

Pressemitteilung

Bildungsdirektor freut sich über ausgezeichnete Kooperation zwischen Schulen und dem Salzammergut Klinikum

VÖCKLABRUCK. Bei seinem Besuch im Salzammergut Klinikum Vöcklabruck hat sich der oberösterreichische Bildungsdirektor, Mag. Dr. Alfred Klampfer, ein Bild über die ausgezeichnete Zusammenarbeit zwischen den Schulen der Region und den Heilstättenklassen im Krankenhaus gemacht.

Damit SchülerInnen im Fall einer längeren Erkrankung bzw. eines längeren Krankenhausaufenthalts nicht den Anschluss in ihrer Schule verlieren, stehen ihnen im Salzammergut Klinikum Vöcklabruck Heilstättenklassen zur Verfügung. Vor allem Kinder und Jugendliche mit psychischen oder psychiatrischen Erkrankungen bzw. in besonderen Lebenssituationen, werden hier von speziell ausgebildeten PflichtschullehrerInnen der Vöcklabrucker Pestalozzischule unterrichtet.

„Die Heilstättenklassen sind wichtig, weil nur dadurch gewährleistet ist, dass die Schülerinnen und Schüler nach dem Abschluss der Betreuung im Krankenhaus wieder gut in ihre Stammschule integriert werden können. Das große Engagement der Lehrkräfte im Klinikum und das klare Bekenntnis der Krankenhausleitung zum Führen dieser Klassen zeigt, wie wichtig ihnen neben der medizinischen Betreuung die weiterlaufende Schulbildung ihrer jungen Patientinnen und Patienten ist“, zeigt sich Alfred Klampfer beeindruckt.

Vöcklabruck, am 19. Oktober 2022

Bildtext: Besuch im Salzkammergut Klinikum Vöcklabruck: OÄ Dr.ⁱⁿ Klara Humer-Golmayer, Heilstättenlehrer Markus Steinmann, Dir.ⁱⁿ Regina Hemetsberger, Pestalozzischule Vöcklabruck, Bildungsdirektor Alfred Klampfer, Robert Thalhammer, Leiter der Bildungsregion Gmunden-Vöcklabruck (v.l.n.r.)

Fotocredit: OÖG (honorarfrei)

Rückfragen bitte an:

Wolfgang Baihuber

PR & Kommunikation, SK Bad Ischl. Gmunden. Vöcklabruck

E-Mail: wolfgang.baihuber@oöeg.at

Tel.: 05 055471-22250